

II-1379 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XI. Gesetzgebungsperiode

6.5.1968

595/A.B.A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

zu 661/J

des Bundesministers für Inneres S o r o n i c s  
 auf die Anfrage der Abgeordneten C z e t t e l und Genossen,  
 betreffend die Vollziehung des 1. und 2. Budgetüberschreitungs-gesetzes 1967.

-.-.-.-.-

Zu der von den Abgeordneten Hans Czettel, Dipl.-Ing. Dr. Oskar Weihs  
 und Genossen in der Sitzung des Nationalrates vom 19. April 1968 gestellten  
 Anfrage, betreffend die Vollziehung des 1. und 2. Budgetüberschreitungs-gesetzes  
 1967, beehre ich mich mitzuteilen:

zu Punkt 1):

Von der mit dem 1. Budgetüberschreitungs-gesetz 1967, BGBl.Nr. 73, ge-  
 nehmigten Gesamtüberschreitung von 348,000.000 S entfielen 22,070.000 S und  
 von der mit dem 2. Budgetüberschreitungs-gesetz 1967, BGBl.Nr. 159, ge-  
 nehmigten Gesamtüberschreitung von 179,185.000 S, 6,169.000 S auf das  
 Innenressort.

zu Punkt 2):

Der mit dem 1. Budgetüberschreitungs-gesetz für das ho. Ressort ge-  
 nehmigte Überschreibungsbetrag von 22,070.000 S teilt sich wie folgt auf:  
 finanzgesetzlicher Ansatz

1/11000 (Zentralleitung).....	S	732.000
1/11300 (Bundespolizei) .....	S	12,441.000
1/11400 (Bundesgendarmarie) .....	S	8,831.000
1/11510(Flüchtlingsanstalten) .....	<u>S</u>	<u>66.000</u>
	S	22,070.000
		=====

Von dem auf Grund des 2. Budgetüberschreitungs-gesetzes für das ho.  
 Ressort genehmigten Überschreibungsbetrag von 6,169.000 S entfielen auf  
 den finanzgesetzlichen Ansatz

1/11301 (Bundespolizei) .....	S	1,300.000 und
1/11401 (Bundesgendarmarie) .....	S	4,869.000.

zu Punkt 3):

Die Umlegung der Teilbeträge auf die einzelnen Ausgabenansätze erfolgte  
 in beiden Fällen einvernehmlich mit dem Bundesministerium für Finanzen.  
 Im Falle des 1. Budgetüberschreitungs-gesetzes diene als Grundlage hiefür  
 die Meldung des Zentralbesoldungsamtes über die tatsächlich ausgezahlten  
 Beträge. Im Falle des 2. Budgetüberschreitungs-gesetzes wurden die Beträge  
 auf Grund entsprechender Vorschätzungen festgelegt.

-.-.-.-.-